

Mit der rasanten Evolution von Webtechnologien wie HTML5, CSS3 und JavaScript sowie deren zunehmender Implementierung in aktuelle Browser entstehen neue Möglichkeiten für die plattformübergreifende Anwendungsentwicklung. Diese Herausbildung bietet gerade im Kontext der aktuellen Situation des Verlagswesens Chancen, technische Lösungen für die oben genannten Bedürfnisse zu schaffen. Aus dieser Situation heraus hat sich im Umfeld der Medientechnik sowie der Buch- und Medienproduktion die Frage herauskristallisiert, inwieweit es zum aktuellen Zeitpunkt möglich ist, ein plattformunabhängiges digitales Magazin für mobile Geräte ausschließlich auf der Grundlage von Webtechnologien zu realisieren. Mit Hinblick auf Wiederverwendbarkeit von Teilloösungen und effizienter Umsetzung weiterer Publikationen liegt die Erstellung eines Frameworks für digitale Magazine nahe. Voraussetzung für die Entwicklung eines Frameworks auf Basis von Webtechnologien ist die Konzeption, die den Schwerpunkt bilden. Da sich Tablets aufgrund ihrer physischen Größe besonders gut für die Darstellung und Interaktion mit digitalen Magazinen eignen, erfolgt die Erarbeitung des Konzeptes ausschließlich für eben diese Touch-Geräte. Darüber hinaus existiert für Tablets bereits eine Vielzahl an nativen Magazin-Apps, welche Anhaltspunkte für eine alternative Konzeption liefern können. Um den Stellenwert von Tablets im Kontext der Verlagsindustrie aufzuzeigen, wird zunächst auf die Entwicklung des Tablet-Marktes eingegangen. Damit verbundene Auswirkungen auf die Zeitungs- und Zeitschriftenbranche werden erläutert. Die Bestimmung des Begriffs eMagazin ist im Rahmen der Definition elektronischer Zeitschriften unerlässlich. Zugleich wird eine systematische Marktanalyse zu Software-Lösungen für die Erstellung von eMagazinen durchgeführt. Im Vorfeld dieser Untersuchung werden Kriterien erarbeitet, die zur zielgerichteten Eingrenzung relevanter Produkte dienen sollen. Die hierbei gewonnenen Erkenntnisse im Hinblick auf Interaktionsmöglichkeiten und Funktionalitäten bilden den Ausgangspunkt für die Erarbeitung eines Konzeptes für ein eMagazine mit Webtechnologie. Für die Erstellung einer Framework-Konzeption ist es weiterhin erforderlich, geratespezifische Parameter und deren Einfluss auf das Layout eines Magazins zu erfassen. Dabei wird eine Untergliederung in Makro-, Meso- und Mikroebene vorgenommen, die wiederum Voraussetzung für die technischen Lösungsansätze sind. Im nachfolgenden Kapitel der Arbeit wird auf die möglichen Komponenten eines eMagazin-Frameworks eingegangen. Ziel ist es, die Basistechnologien für die Umsetzung näher zu bestimmen. Hiernach werden Lösungsansätze für die Umsetzung der im Verlauf dieser Arbeit gewonnenen Erkenntnisse über Anforderungen an ein eMagazine-Framework erarbeitet. Zahlreiche Praxisbeispiele, wie das Aufsetzen einer MVC-Architektur mit Sencha Touch 2 mit verschiedenen Profilen für Tablet und Smartphone oder ein CSS-Grid (FLOXGRID) mit zukünftiger Flexbox-Funktionalität für ein responsive Layout der App runden das Buch ab. Steffen Paasch hat erfolgreich an der HTWK Leipzig im Bereich Medientechnik / Digital Publishing studiert. Zudem kann er auf über sieben Jahre Berufspraxis in der Webprogrammierung und -gestaltung mit namhaften Partnern verweisen. Steffen Paasch ist Mitgründer und Geschäftsführer von ypsilonminus.com und entwickelt dort Lösungen für das digitale Publizieren (yPub). Dr. Jasper A. Friedrich mit seiner über 15-jährigen Erfahrung als Medienwissenschaftler an verschiedenen Hochschulen und insbesondere durch die praktische Arbeit als selbstständiger Berater für Kommunikationscontrolling großer Unternehmen und Verlage ist Dr. Jasper A. Friedrich ein anerkannter Experte auf dem Gebiet des digitalen Publizierens. Dr. Jasper A. Friedrich lehrt und forscht an der Universität Leipzig am Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft als Hochschuldozent. Er ist Mitgründer und Inhaber von Ypsilonminus.de

Germany, Bohemia, and Hungary, Visited in 1837. Vol. II, What It Means to be Palestinian: Stories of Palestinian Peoplehood, Theory, system and efficiency research that the our country registration accountants profession takes charge of (Chinese edidion) Pinyin: wo guo zhu ce kuai ji shi hang ye jian guan de li lun ?? ti zhi yu xiao lv yan jiu, Water Control Gates: Guidelines for Inspection and Evaluation, Portrait of Manchester, A New Zealand artists travels, The Feeders (The Iduna Project) (Volume 3), Live Like The Rich: The Ultimate Guide To Living A Lavish Lifestyle,

[\[PDF\] Germany, Bohemia, and Hungary, Visited in 1837. Vol. II](#)

[\[PDF\] What It Means to be Palestinian: Stories of Palestinian Peoplehood](#)

[\[PDF\] Theory, system and efficiency research that the our country registration accountants profession takes charge of \(Chinese edidion\) Pinyin: wo guo zhu ce kuai ji shi hang ye jian guan de li lun ?? ti zhi yu xiao lv yan jiu](#)

[\[PDF\] Water Control Gates: Guidelines for Inspection and Evaluation](#)

[\[PDF\] Portrait of Manchester](#)

[\[PDF\] A New Zealand artists travels](#)

[\[PDF\] The Feeders \(The Iduna Project\) \(Volume 3\)](#)

[\[PDF\] Live Like The Rich: The Ultimate Guide To Living A Lavish Lifestyle](#)

Now show good book like Die Zukunft der digitalen Zeitschrift. Konzeption von eMagazines als Webapplikation mit HTML5, CSS3 und Sencha Touch 2. (Comstrat Academy) (German Edition) ebook. so much thank you to Victoria Carter who share me thisthe downloadable file of The Boys Adventure Megapack with free. I know many people find this book, so I wanna share to every visitors of our site. If you like full copy of this file, visitor must buy a hard copy on book store, but if you like a preview, this is a site you find. Press download or read online, and Die Zukunft der digitalen Zeitschrift. Konzeption von eMagazines als Webapplikation mit HTML5, CSS3 und Sencha Touch 2. (Comstrat Academy) (German Edition) can you read on your computer.